



Antrag AN 109/2017/14-19
Status: öffentlich
Datum: 11.12.2017

Einreicher: Fraktion SPD

Betreff: Prüfantrag zur Einrichtung von Angebotsstreifen/Schutzstreifen für Radfahrer

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Gemeindevertretung	04.12.2017	Entscheidung	Ö
Bau- und Umweltausschuss	15.01.2018	Vorberatung	Ö
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Infrastruktur	17.01.2018	Vorberatung	Ö
Hauptausschuss	30.01.2018	Kenntnisnahme	Ö
Gemeindevertretung	12.02.2018	Entscheidung	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt:

Die Verwaltung der Gemeinde Hoppegarten wird mit der Prüfung zur Einrichtung von Angebotsstreifen/Schutzstreifen für Radfahrer auf der Rennbahnallee (beidseitig oder einseitig) beauftragt.

Die entsprechenden Kosten für eine schnelle Umsetzung sind zu ermitteln.

Sachverhalt:

An der Rennbahnallee gibt es keinen sicheren Radweg. Radfahrer sind dort nicht nur an Renntagen außerordentlich gefährdet. Dies hat sich auch nach der Neubeschilderung nicht verbessert.

Neben dem ‚baulich getrennten‘ Radweg stehen bei der Verkehrssicherung die Instrumente ‚Radfahrstreifen‘ und ‚Angebotsstreifen/Schutzstreifen‘ zur Auswahl. Mit der StVO-Novelle vom 01.09.2009 wurden die Beschränkungen hinsichtlich der Einsatzmöglichkeiten des Angebotsstreifen/Schutzstreifens deutlich erweitert. Insbesondere gibt es nicht mehr wie früher eine ‚Rangfolge‘, nach der ein Angebotsstreifen/Schutzstreifen immer nur dann anzulegen wäre, wenn ein Radweg nicht möglich ist.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Kosten für die Gemeinde: zu ermitteln

Anlagen:

Antragskopie